



Welche Faktoren beeinflussen eine Patientenmobilisation nach einem CVI

By Pascal Gerdly

AV Akademikerverlag Jun 2015, 2015. Taschenbuch. Book Condition: Neu. 220x150x4 mm. Neuware - Die Prävalenz von Spastik beträgt 12 Monate nach einem Stroke 38%. Diese zeigt sich durch einen gesteigerten Muskeltonus besonders an den Extremitäten und trägt zu Immobilität bei. Spastizität und chronisch erhöhter Muskeltonus sind im Kontext von neurologischen Veränderungen sehr häufige, aber letztlich immer noch relativ durftig erforschte Phänomene, obwohl die Auswirkungen auf die Lebensqualität der Betroffenen gravierend sind. Welche Faktoren beeinflussen eine Patientenmobilisation nach einem CVI mit einer Spastik Zur Beantwortung der Fragestellung wurde eine systematische Literaturrecherche in Datenbanken wie Cinahl, Medline, Cochrane und PubMed durchgeführt und nach pflegerelevanter Forschungsliteratur zum Thema gesucht. Analysiert wurden die neun resultierenden Studien anhand einer Matrix, um im weiteren Schritt die Ergebnisse im Zusammenhang zu diskutieren. Das Bobath-Konzept genügt nicht mehr als alleinig dastehendes Konzept, wenn es um die Therapie mit Patienten geht. Eine patientenorientierte Therapie, welche sich nach einem Konzept oder einer Richtung eines Ansatzes orientiert, ist nicht effektiv genug. 72 pp. Deutsch.



READ ONLINE
[7.85 MB]

Reviews

Totally one of the best publication I have got ever go through. It really is packed with knowledge and wisdom I discovered this pdf from my dad and i recommended this book to discover.

-- **Madisyn Kuhlman**

It is great and fantastic. Yes, it really is engage in, nevertheless an amazing and interesting literature. You can expect to like how the author write this pdf.

-- **Roma Prohaska MD**